

Wandeln mit Gott - Apostel Hoyer in Oberhausen-Buschhausen

Am Mittwoch, dem 2. Mai 2018, besuchte Apostel Wilhelm Hoyer die Gemeinde Oberhausen-Buschhausen zum Abendgottesdienst. Dem Gottesdienst legte er das Bibelwort "Und weil er mit Gott wandelte, nahm in Gott hinweg und er ward nicht mehr gesehen." (1. Mose 5, Vers 24)

Entrückung - Henoch und Elia

Die Bibel berichtet im Alten Testament von zwei Entrückungen von der Erde - Henoch und Elia. Nach biblischem Befund wurden diese Gottesmänner für ihren gottesfürchtigen Wandel ("weil er mit Gott wandelte") mit ihrer Entrückung "belohnt".

Mit Gott wandeln - Entrückung bei der Wiederkunft Jesu erleben

Diese alttestamentlichen Hinweise haben auch für die verheißene Wiederkunft Jesu Bedeutung. Um in die ewige Gemeinschaft mit Gott zu gelangen, ist es heute erforderlich, mit Gott zu wandeln.

Apostel Hoyer erläuterte der Gemeinde, dass "mit Gott wandeln" heißt:

- im Glauben wandeln - denn ohne Glauben ist es nicht möglich, Gott zu gefallen
- in den Geboten wandeln - das Gebot der Liebe zu Gott und den Menschen zu erfüllen
- im Licht wandeln - Jesus Christus als Licht gibt Klarheit und Sicherheit

So mit Gott zu wandeln, verspricht den Gläubigen die Entrückung als Brautgemeinde bei der Wiederkunft Christi.

Ruhestand - Zwei Diakone mit zusammen 75 Jahren Amtstätigkeit

Im weiteren Verlauf des Gottesdienstes versetzte Apostel Hoyer zwei bewährte Diakone mit einem herzlichen Dankeschön für 45- und 30-jährige seelsorgerische Mitarbeit in der Gemeinde als Amtsträger in den Ruhestand.

2. Mai 2018

Text: H. M.

Fotos: Bernd Fischbach





